Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

13.02.1903 - William Shakespeare / August Wilhelm Schlegel (Bearb.): Romeo und Julia.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

98.

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Heute Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 13. Februar 1903.

Außer Abonnement zu **gewöhnlichen Kassenpreisen.**

Sämtliche Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Zweites Gastspiel des Herrn Rudolf Christians,

vom Königl. Schauspielhause in Berlin.

Anfang 7 Uhr.

Romeo und Julia.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von A. W. von Schlegel.

In Scene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Franz Czerny.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Max Kaufmann.
Montague, } Häupter zweier feindlichen Häuser	Paul Prina.
Capulet, } Häupter zweier feindlichen Häuser	Georg Seyberlich.
Romeo, Montague's Sohn	* * *
Mercutio, Verwandter des Prinzen und Romeo's Freund	Hermann Blank.
Benvolio, Montague's Neffe und Romeo's Freund	Arthur Mitschkowski.
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Hans Ebert.
Bruder Lorenzo, ein Franziskaner	Richard Seydelmann.
Balthasar, Romeo's Diener	Paul Roth.
Peter, } Bediente Capulets	Willy Giesecke.
Gregorio, } Bediente Capulets	Gustav Haussig.
Ein Page des Paris	Sidi Hild.
Ein Apotheker	Heinrich Colmar.
Gräfin Capulet	Maria Edecke.
Julia, Capulet's Tochter	Luise Gürtler.
Julia's Amme	Luise Behrens.
Erster } Musikant	Paul Heidrowski.
Zweiter } Musikant	Anton Lechner.
Dritter } Musikant	Oskar Tegeder.

Bürger und Bürgerinnen von Verona. Verwandte beider Häuser. Masken. Gefolge.

Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona, zu Ende des 4. Aufzug's zu Mantua.

* * * **Romeo . . . . Rudolf Christians als Gast.**

Zwischenakts-Musik:

1. Triumphmarsch von Bilse. 2. Introduction aus „Romeo und Julia" von Gounod. 3. Festvorspiel von Manns. 4. Motive aus „Tannhäuser" von Wagner. 5. Trauermarsch von Beethoven.

Nach dem 3. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorverkauf von 11½ bis 12¾ Uhr vormittags.

Sonnabend, den 14. Februar 1903. **Außer Abonnement zu gewöhnlichen Kassenpreisen. Freiplätze haben keine Giltigkeit. Außerordentliche Vorstellung für Auswärtige. Drittes Gastspiel des Herrn Rudolf Christians, vom Königl. Schauspielhause in Berlin. Novität! Zum ersten Male: Schnapphähne.** Ein Sommerspiel vom Rhein in 4 Akten von W. Bloem. **Georg: Rud. Christians, als Gast.** Anfang 4 Uhr.

Im Theater gefunden: 3 Taschentücher, 1 Paar Handschuhe.

Oldenburg. Schulzesche Hofbuchdruckerei.

Landesbibliothek Oldenburg